

Wie sieht moderne medizinische Lehre aus? Neues aus der Forschung an der UMG

Dr. Nikolai Schuelper, ärztlicher Mitarbeiter im Bereich Medizindidaktik und Ausbildungsforschung des Studiendekanats und in der Klinik für Hämatologie und Medizinische Onkologie

Die medizinische Lehre befindet sich aktuell in einem großen Umbruch. In den vergangenen Jahrzehnten haben sich nicht nur die Inhalte, sondern auch die didaktischen Wege der Inhaltsvermittlung immens weiterentwickelt. Vergleichbar mit Therapieleitlinien zur Behandlung von Erkrankungen werden zunehmend auch für die medizinische Lehre wissenschaftlich fundierte Empfehlungen erarbeitet. Einige deutsche Universitäten haben Lehrstühle für Medizindidaktik eingerichtet, von denen die Professionalisierung der medizinischen Lehre und die Ausbildungsforschung vorangetrieben werden sollen. Zentrale Themen sind hierbei unter anderem neue Unterrichtsformate wie *E-Learning*, *Flipped Classrooms* und *Game-based Learning*, ebenso wie innovative Prüfungsformate. Speziell in Göttingen werden Ansätze der translationalen Forschung - im Sinne einer Anwendung lernpsychologischer Konzepte im Kontext des Medizinstudiums - verfolgt. Die Ergebnisse entsprechender Studien, die in diesem Vortrag dargestellt werden, können zur Weiterentwicklung von Curricula beitragen. Letztlich dienen diese Anstrengungen dazu, eine zeitgemäße medizinische Lehre anbieten zu können, die kompetente und verantwortungsbewusste Absolventinnen und Absolventen hervorbringt.